

MIT EINEM BUSINESS-CONTINUITY-MANAGEMENT-SYSTEM EFFIZIENT FÜR DEN NOTFALL VORBEREITET

Der Verband der Vereine Creditreform e.V. implementiert und betreibt mit Unterstützung von HiSolutions erfolgreich ein BCMS

Um die Geschäftsführung auch im Not- und Krisenfall zu gewährleisten und alle relevanten regulatorischen Anforderungen zu erfüllen, unterstützt HiSolutions seit 2019 den Verband der Vereine Creditreform e. V., seine regionalen Geschäftsstellen und Tochtergesellschaften beim Aufbau und der Weiterentwicklung eines Business-Continuity-Management-Systems (BCMS). Im Zuge dessen wurden BCM-Prozesse eingeführt, kritische Prozesse und Ressourcen ermittelt sowie eine Notfallplanung inklusive eines Übungs- und Testmanagements eingeführt.

ZIELE

Um den Erwartungen ihrer Interessengruppen zu entsprechen, wurde durch Creditreform ein Projekt mit Unterstützung von HiSolutions zum Aufbau bzw. zur Weiterentwicklung ihres BCMS angestoßen. Der initiale Auftrag von HiSolutions bestand darin, ein pragmatisches und anforderungsgerechtes BCMS für den Geschäftsbereich Inkasso zu etablieren. Nach erfolgreicher Pilotierung dieses Bereichs wurde das BCMS im Hinblick auf den Bereich der Wirtschaftsinformation ausgebaut, weitere Geschäftsbereiche schließen sich kontinuierlich an.

HERAUSFORDERUNGEN

Mit weltweit mehr als 161.000 Mitgliedern, 161 Geschäftsstellen und verschiedenen Tochtergesellschaften ist Creditreform durch eine sehr komplexe Struktur geprägt. Aufgrund des intensiven Wettbewerbs und der steigenden aufsichtsrechtlichen und regulatorischen Anforderungen wird der Verband stetig mit neuen Herausforderungen konfrontiert. Unterschiedliche Ebenen und Perspektiven, etwa im Zusammenhang mit einem Prozess- oder Serviceverständnis, mussten innerhalb der Creditreform-Gruppe in Einklang gebracht und aufeinander abgestimmt werden.

UMSETZUNG

Zu Beginn des Projekts wurde der Inkassobereich in den Fokus genommen und fungierte somit als Pilotbereich. Die Etablierung des BCMS erforderte eine umfangreiche Analyse des vorhandenen IST-Zustandes. Auf dieser Basis wurden innerhalb des Verbands und in Pilot-Geschäftsstellen unter anderem

- Dokumente zum BCM (Leitlinie, Notfallvorsorgekonzept, zentrales Notfallhandbuch, diverse Richtlinien etc.),
- Business Impact Analysen,
- Risikoanalysen,
- Geschäftsführungs- und Wiederanlaufpläne,
- Übungen und Tests

durchgeführt bzw. erstellt. Anschließend wurde dann damit begonnen, den Bereich Wirtschaftsinformation in das BCMS einzugliedern.

Um einen einheitlichen und effizienten Lösungsansatz zu verfolgen, wurden mithilfe themenspezifischer Workshops die vorhandenen BCM-Dokumentationen und -Vorlagen weiterentwickelt und als Grundlage für die Erweiterung des BCMS genutzt. Die reaktiven Prozesse wurden anschließend in einer umfassenden Krisenstabsübung erfolgreich getestet.



HiSolutions AG

Schloßstraße 1
12163 Berlin

info@hisolutions.com
www.hisolutions.com

Fon +49 30 533 289-0
Fax +49 30 533 289-900



Im Rahmen des Projektmanagements wurden die anfallenden Aufgaben regelmäßig mit Creditreform abgestimmt und priorisiert. Dadurch war jederzeit sichergestellt, die definierten Projektziele zu erreichen und auf Projektveränderungen schnell reagieren zu können.

ERGEBNIS

Im Ergebnis betreibt Creditreform mithilfe von HiSolutions ein funktionierendes und angemessenes BCMS und ist in der Lage, Notfälle ganzheitlich zu betrachten und übergreifend zu bewältigen. Innerhalb eines Zeitraums von drei Jahren wurde ein vollständiges und individuell angepasstes Business Continuity Management für den Inkassobereich sowie für den Bereich der Wirtschaftsinformation entwickelt und dokumentiert. Mithilfe einer zielgerichteten Projektsteuerung wurde das Projekt systematisch umgesetzt. Dies reichte von der Erstellung der notwendigen Notfalldokumentation und -vorlagen über deren Vervollständigung dieser mit den essenziellen Informationen aus Business-Impact- und Risikoanalyse bis hin zur Überprüfung der Ergebnisse in Übungen und Tests.

Die durchgeführten Workshops und Schulungen haben zudem dazu beigetragen, das Verständnis zum BCMS bei den relevanten Funktions- und Entscheidungsträgern zu verbessern. Dies soll im nächsten Schritt mit zusätzlichen Awareness-Maßnahmen ergänzt werden, um bei den Mitarbeitenden von Creditreform nachhaltig das Bewusstsein für das Thema BCM zu schaffen.

ÜBER CREDITREFORM

Der vor über 140 Jahren gegründete Verband der Vereine Creditreform e. V. (kurz Creditreform) agiert mit mehr als 161.000 Mitgliedsunternehmen als einer der größten Wirtschaftsauskunfteien und Inkassodienstleister in Europa. Mit 161 Geschäftsstellen in Europa und China sowie einem internationalen Businessnetzwerk unterstützt Creditreform Unternehmen erfolgreich dabei, Geschäftsbeziehungen aufzubauen und Geschäftsentscheidungen zu treffen. Ausgehend vom Hauptstandort in Neuss wird das weltweite Partnernetzwerk betreut und verbunden, um den digitalen Wandel aktiv mitzugestalten und innovative Lösungen anzubieten. Neben Bonitätsprüfungen und Risikobewertungen gehören auch jahrelange Inkasso-Erfahrung, Marktanalysen und Kundenmanagement zum umfangreichen Profil von Creditreform. Das Spektrum der Auskünfte erstreckt sich von Unternehmensauskünften bis zu Privatpersonenauskünften. Mit 4.000 Mitarbeitenden werden weltweit rund 88 Millionen Unternehmensdaten verarbeitet. Als vorangehendem Marktführer stehen für Creditreform dabei ein sicherer Umgang mit Daten und gegenseitiges Vertrauen an oberster Stelle.

ÜBER DIE HISOLUTIONS AG

Seit mehr als 30 Jahren engagieren wir uns für Kunden aus nahezu allen Branchen in den Bereichen Security Consulting, IT-Governance, Risk & Compliance.

Unsere Expertise in der Einführung, Optimierung und Prüfung von BCM und die Vielzahl der erfolgreich durchgeführten Kundenprojekte haben uns im Bereich Business Continuity & Risk Management zum Marktführer in Deutschland gemacht.

Wir beschäftigen zertifizierte Mitarbeiter (u. a. ISO-22301-Lead-Auditoren), die über langjährige Erfahrung in nationalen und internationalen Projekten verfügen.

Wir bieten strategische Beratungslösungen für den Aufbau, die Umsetzung und die Optimierung organisatorischer, technischer und personeller Maßnahmen entlang der Wertschöpfungskette, um den kontinuierlichen Geschäftsbetrieb sicherzustellen.



Ihre Ansprechpartner

Sven Stubbe
Team Manager/
Managing Consultant

info@hisolutions.com
Fon +49 30 533 289-0